

Internet: [**Rostock - Fahrradforum**](#)



Hanse- und Universitätsstadt
ROSTOCK

TAGESORDNUNG

1. Begrüßung / Bestätigung der Tagesordnung
2. Wahl des/der Vorsitzenden
3. Kontrolle / Genehmigung des Protokolls vom 05.12.2024
4. Kurzbericht Stadtverwaltung
5. Kleinmaßnahme Kurve Ernst-Barlach-Straße
6. „Radverkehr in Rostock“ – Teil III: Radverkehrsanlagen - Grundsätze, Arten, Planung
7. Bürgeranregungen / Sonstiges

2. Wahl des/der Vorsitzenden

Geschäftsordnung Fahrradforum

- § 2 (3): Eine **Neubesetzung** der Vertreter / Vertreterinnen der Fraktionen und der Ortsbeiräte erfolgt jeweils **nach der Wahl zur Rostocker Bürgerschaft**. Bis zur Neubesetzung bleiben die bisherigen Mitglieder im Amt.
- § 3 (1): Die Mitglieder wählen aus ihrer Mitte **einen Vorsitzenden / eine Vorsitzende sowie eine(n) 1. und 2. Stellvertreter(in)**. Die Wahl erfolgt für eine Wahlperiode.
- § 3 (2): Auf Verlangen eines Mitgliedes wird geheim gewählt. Gewählt ist, wer die **Mehrheit der Stimmen aller anwesenden Mitglieder** auf sich vereint. Im zweiten Wahlgang treten die beiden Bewerber / Bewerberinnen an, die im ersten Wahlgang die meisten Stimmen erhalten haben. Gewählt ist derjenige bzw. diejenige, der / die meisten Stimmen erhält. Bei Stimmengleichheit entscheidet das Los. **Soweit nur ein Kandidat / eine Kandidatin zur Wahl steht, ist diese(r) gewählt, wenn er / sie mehr Ja- als Nein-Stimmen erhält**. Danach erfolgt die Wahl des / der 1. und 2. Stellvertreters / Stellvertreterin in gleicher Weise.

2. Wahl des/der Vorsitzenden

Geschäftsordnung Fahrradforum – Anlage: Zusammensetzung (Stand: 02/2025)

stimmberechtigte Mitglieder des FF (19)

- Vorsitzender / Vorsitzende**
(aus dem Kreis der Mitglieder)
- jeweils ein Vertreter / eine Vertreterin der Fraktionen
(derzeit 7 – davon 6 besetzt)
- je ein Vertreter / eine Vertreterin eines Ortsbeirats aus den Ortsamtsbereichen Nordwest 1, Nordwest 2, West und Ost sowie je zwei aus Ortsbeiräten des Ortsamtsbereiches Mitte (6)
- jeweils ein Vertreter / eine Vertreterin wichtiger Institutionen / Vereine: ADFC Rostock, AStA Uni Rostock, BUND Rostock, Polizeiinspektion (4)
- jeweils ein Vertreter / eine Vertreterin der Stadtverwaltung: Senatorin für Stadtplanung, Bau, Klimaschutz und Mobilität, Amt für Stadtentwicklung, Stadtplanung und Mobilität, Tiefbauamt (3)

Teilnehmende ohne Stimmrecht*

- Einwohner und Einwohnerinnen** ¹⁾

- Vertreter weiterer Institutionen:**
RSAG, DB Station&Service, RGS, IHK, Amt für Umwelt- und Klimaschutz u.a.
sowie themenbezogen: Stadtentsorgung Rostock, Stadtteilerrat, Stadtschülerrat, Sportvereine, Amt für Schule und Sport, Fahrrad-händler, etc.

3. Protokollkontrolle



4. Kurzbericht Stadtverwaltung

Informationen zur aktuellen Verkehrssicherheitskampagne des TBA

„System repräsentativer Verkehrsbefragungen (SrV)“ 2023

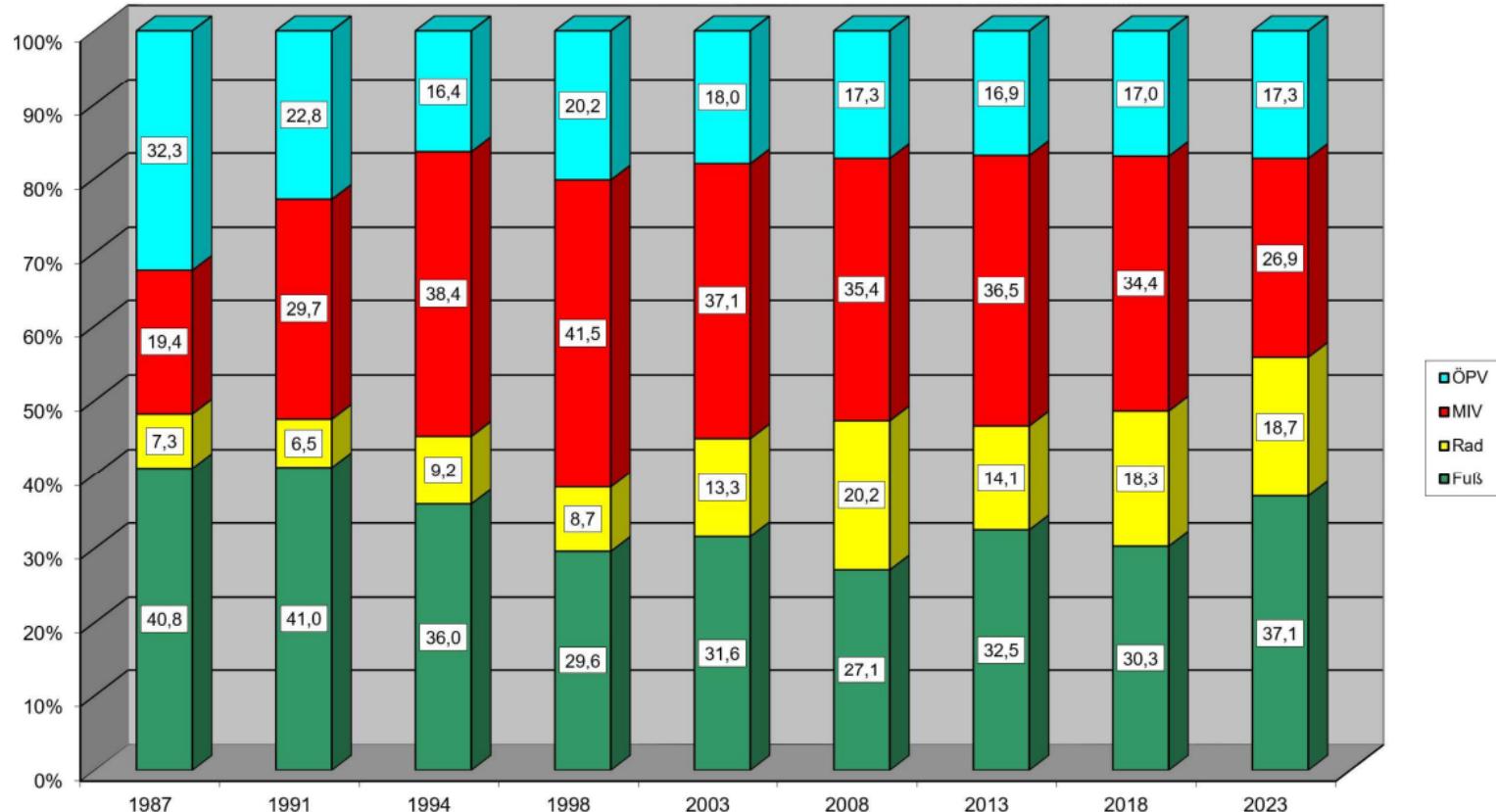
- alle 5 Jahre stattfindende repräsentative Haushaltsbefragung zum Mobilitätsverhalten
- 2023 mehr Wege zu Fuß und weniger mit dem Auto
- nur noch 27 Prozent der Wege werden mit dem Auto zurückgelegt
- 73 Prozent aller Wege werden im sogenannten Umweltverbund
- <https://rathaus.rostock.de/de/aemter/279238>
- Pressemitteilung:
https://rathaus.rostock.de/de/rathaus/aktuelles_medien/mobilitaetswende_in_rostock_rostockerinnen_und_rostocker_setzen_auf_fuesse_rad_und_oepnv_und_weniger_aufs_auto/361574

4. Kurzbericht Stadtverwaltung

„System repräsentativer Verkehrsbefragungen (SrV)“ 2023

Modal-Split in Rostock (Gesamtverkehr)

Quelle: Haushaltsbefragung SrV (Einwohner von Rostock; keine Einpendler, kein Durchgangsverkehr, keine Touristen, kein Wirtschaftsverkehr)



Methodenwechsel mit SrV 2013: präzisere Befragungstechnik führt zu systematischer Mehrfassung kurzer Fußwege (+0,2 Wege/Pers.) und von Aktivitätsverknüpfungen zu Fuß und im MIV (MIV: +0,15 Wege/Pers.) und somit zu einer insgesamt höheren Mobilitätsrate (+0,35 Wege/Pers.); geringerer Radverkehrsanteil 2013 auch aufgrund schlechter Witterung

4. Kurzbericht Stadtverwaltung

Radverkehrsprojekte 2025

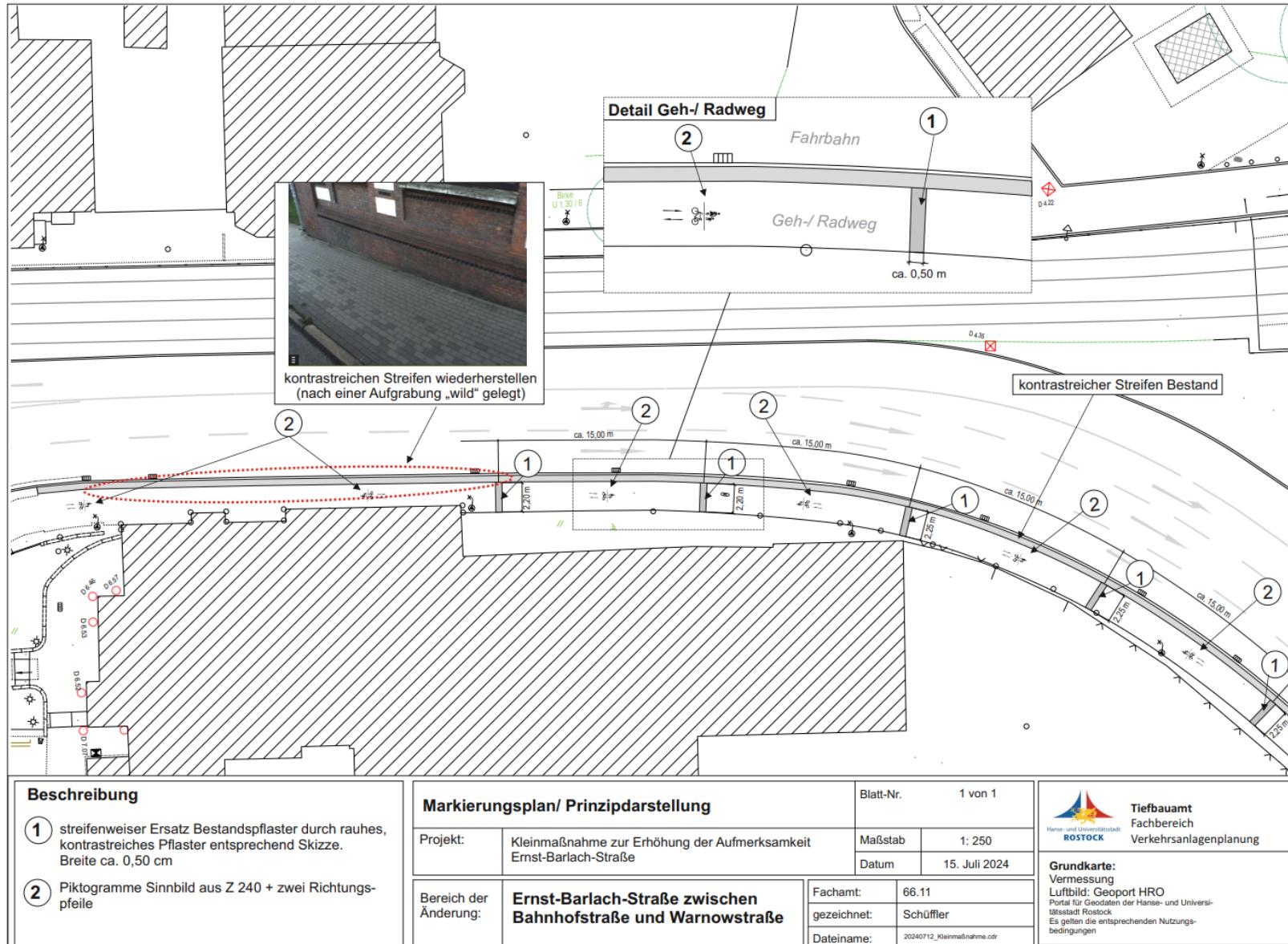
- Planungen:
 - Objektplanung RSW Holbeinplatz-Bramow
 - Objektplanung Ingenieurbauwerk Geinitzbrücke/Rad- und Fußgängerquerung Oberwarnow
 - Machbarkeitsstudie Verkehrsführung Saarplatz
 - Linienfindung RSW Abschnitt Kreuzungsbauwerk Evershagen bis Lichtenhagen
 - Machbarkeitsstudie Verbindung Kritzmow – Rostock Hbf
 - Machbarkeitsstudie Verbindung Bentwisch - HRO
- Baumaßnahmen:
 - Fahrradstraße Petridamm
 - Anpassungen an der E.-Barlach-Str.
 - RSW-Brücke Erich-Schlesinger-Str.
 - Radweg Rostocker Str. Warnemünde
 - Anpassungen im Groß Schwaßer Weg

4. Kurzbericht Stadtverwaltung

Klarschiff HRO

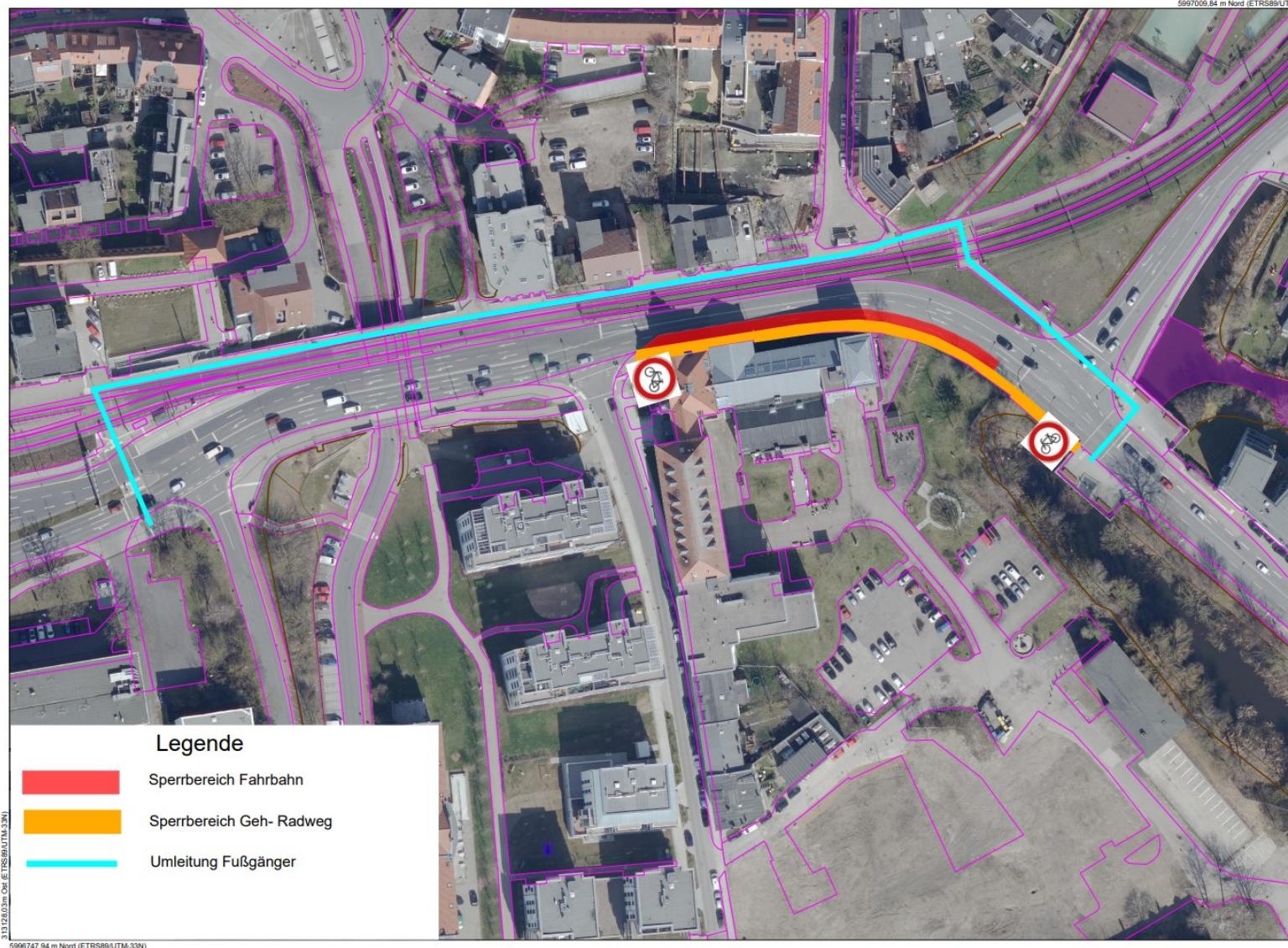
- <https://www.klarschiff-hro.de/client/>
- 1. Meldungen erstellen
- 2. „Start“ Drücken und Anweisungen folgen
 - 1. Ort markieren
 - 2. „Problem“ oder „Idee“ auswählen
 - 3. Kategorie auswählen und beschreiben am besten **MIT FOTO**
 - 4. E-Mailadresse eingeben und speichern
- Automatische E-Mail binnen 24h bestätigen

5. Kleinmaßnahme Kurve Ernst-Barlach-Straße



5. Kleinmaßnahme Kurve Ernst-Barlach-Straße

16.1 Verkehrs- Umleitungskonzeptplan



6. Radverkehr in Rostock

I: Grundzüge der Planung

II:
Radverkehrskonzept
2014 +
Fortschreibung

III:
Radverkehrsanlagen:
Grundsätze, Arten,
Planung

IV:
Benutzungspflicht
von
Radverkehrsanlagen

7. Bürgeranregungen / Sonstiges

Radverkehrsunfall Kreuzungsbereich Albert-Schulz-Straße/ Marie-Bloch-Straße und dessen Maßnahmenableitung?

Beantwortung durch Hr. Steffenhagen

Fahrräder als Hindernisse Ecke August-Bebel-Straße/ Schröderstraße

Das Anliegen wurde vor Ort geprüft und mit dem Betreuer der Flüchtlingsunterkunft gesprochen. Die widerrechtlich abgestellten Fahrräder gehören nicht zur Unterkunft Greifennest. Es wurden auch die Abstellmöglichkeit auf dem Hof des Hotels gezeigt. Die betreffenden Räder müssten demnach Anwohnern aus dem näheren Umfeld gehören. Zur Abstellung des Mangels wurde daher der Kommunale Ordnungsdienst mit einbezogen.

7. Bürgeranregungen / Sonstiges

Der Radweg Ulrich von Hutten Str. / Händelstr. ist in einem desolatem Zustand. Ist dort ein gemeinsamer Geh und Radweg möglich?

Antw. TBA: für den Gehweg nördlich der Händelstraße (bzw. Ulrich-von-Hutten-Straße bis KP Innsbruckerstraße) wird die Freigabe für den Radverkehr z.Z. noch geprüft; im Fall der Freigabe sind hier dann noch entsprechende Anpassungen an den Knotenpunkten sowie am Ende der gemeinsamen Führung erforderlich.

Fahrradabstellanlage Haltestelle Reutershagen Nüßlerweg. Warum wurde der Standort gewählt? Wird kaum genutzt. Warum nicht an der Bushaltestelle Reutershagen?

Die Standorte wurden 2019 festgelegt. Zu diesem Zeitpunkt standen auf der Fläche neben der Bushaltestelle noch mehrere Abschließbare Boxen der RSAG oder Stadtwerke, so dass diese Fläche nicht zur Verfügung stand. Eine Überdachte Anlage dahinter wurde auf Grund der Zuwegung und den damit verbundenen zusätzlichen Eingriff in den fließenden Radverkehr entlang der Hamburger Straße (Unfallgefahr) ausgeschlossen.

7. Bürgeranregungen / Sonstiges

Fragen oder Anregung für das nächste Fahrradforum
am 15.05.2025 senden Sie bitte **bis zum 01.05.2025**
an marius.nath@rostock.de

